

1. Record Nr.	UNINA9910372796903321
Titolo	Grenzen. Differenzen. Übergänge : Spannungsfelder inter- und transkultureller Kommunikation / Antje Gunsenheimer
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015 2015, c2007
ISBN	9783839407943 383940794X
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (308)
Collana	Kultur und soziale Praxis
Classificazione	AP 14000
Disciplina	302.2
Soggetti	Interkulturelle Kommunikation Migration Kulturelle Identität Culture Globalization Integration Interculturalism Interkulturelle Kompetenz Cultural Studies Kultur Globalisierung Interkulturalität Kulturwissenschaft
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Vorwort 9 Geleitwort 11 Einleitung 15 Grenzen. Differenzen. Übergänge 29 Kulturelle Identität in der Globalisierung - Über die Gefahren des Ethnozentrismus und die Chancen des Humanismus 49 Kulturelle Identität und Familienrecht. Modelle, Chancen und Grenzen familienrechtlicher Pluralität 55 Die eilige Allianz: Terrorismus und Medien 77 Rap(re)publics: Transglobale Gemeinschaften und alternative Formen der Wissensvermittlung 93 Pluralisierung von Geschichte und Medien in

Ostasien	115
Das Eigene und das Fremde in seiner Bedeutung für die Analyse massenmedialer Gesellschaften. Eine Fallstudie zum russischen Internet	123
Migration und Integration in der politischen "Verwaltung" der Gemeinden	141
Internationale Gemeinschaft und Verfassungsgebung in den multikulturellen Gesellschaften des modernen Europa: Neue wissenschaftliche Themen auf der Tagesordnung	157
Interkulturelle Kompetenzen im internationalen Management	169
Praxisforschung als interaktiver Prozess: Vermittlung interkultureller Kompetenz für die Polizei	183
Interkulturelle Kompetenz in der schulischen Sozialisation	201
Ein Raum für die Uneindeutigen. Das Internetportal "Indernet"	215
Inklusion und Exklusion in der Weltgesellschaft - Am Beispiel der Schule und des Erziehungssystems	231
Herausforderungen und Perspektiven der Migration im makroökonomischen Kontext	241
Tests und andere Identifikationsverfahren als Exklusionsfaktoren	253
Die expressive Existenz des Menschen zwischen Natur und Kultur	269
Schlussbemerkungen	287
Autorenverzeichnis	297
Backmatter	305

Sommario/riassunto

Weltweite Kommunikation prägt unseren Alltag. Dabei heben die technischen Möglichkeiten der globalen Vernetzung interkulturelle Differenzen hervor und befördern neue Grenzziehungen (Exklusionsmechanismen). Interkulturelle Kompetenz gilt nun als wichtige vermittelnde Qualifikation, die im eigenen Wohnviertel genauso gefragt ist wie im international tätigen Unternehmen. Die Stichworte »Grenzen«, »Differenzen« und »Übergänge« stehen für eine Fülle von Forschungsfragen, mit denen sich in den vergangenen Jahren nahezu alle Disziplinen der Geistes- und Gesellschaftswissenschaften beschäftigt haben. In 19 Beiträgen vermittelt dieser Band einen umfassenden Einblick in die unterschiedlichen Herangehensweisen und Forschungsdebatten der Politik- und Rechtswissenschaften, der Ökonomie, Soziologie, Psychologie, Ethnologie, Literatur- und Medienwissenschaften, der Geschichtsforschung sowie der Philosophie. »Weil weltweite Kommunikation unseren Alltag bestimmt und das gängige Sprichwort heute nicht mehr stimmt - 'Was geht mich an, wenn in China eine Schaufel umfällt' - bedarf es einer intelligenten und vermittelbaren Neubestimmung und eines aktiven Bewusstseins, Inklusion zu ermöglichen und Exklusion zu vermeiden. Der wissenschaftliche Diskurs darüber wird mit dem Buch weiter geführt, damit die Individuen und Gemeinschaften in einer Welt human existieren, sich verständigen, zusammenleben können. Der Reader sollte für die inter- und transkulturelle Auseinandersetzung in Theorie und Praxis zur Hand sein.«